

# il Bernina

32. Jahrgang | Nr. 128 / November 2015 | Noviteds dal club | [www.sac-bernina.ch](http://www.sac-bernina.ch)

**Secziun Bernina**

**Club Alpin Svizzer CAS**

Club Alpin Suisse  
Schweizer Alpen-Club  
Club Alpino Svizzero



Chamanna Boval | Chamanna Es-cha | Chamanna Jenatsch  
Chamanna Tschierva | Rifugio Saoseo



## MOUNTAINSHOP PONTRESINA

Via Maistra 147, 7504 Pontresina

Öffnungszeiten:

Mo – Fr	8.30 – 12.00	14.00 – 18.30
Sa	8.30 – 12.00	14.00 – 17.00
So	Juli-August	16.00 – 18.00

SESVENNA  
TRADITION, NEU INTERPRETIERT

[salewa.com](http://salewa.com)  
[facebook.com/SALEWAMountainshopPontresina](https://facebook.com/SALEWAMountainshopPontresina)

## Inhaltsverzeichnis

Gratulationen / Mutationen Oktober 2015	5
Rückblick auf die Generalversammlung 2015	7
Chronik SAC Bernina (125 Jahre Sektion)	8
Vorankündigung der Festivitäten zum Jubiläum	9
<i>News-Ecke</i>	
Ressort Umwelt: Die Welt rund um unsere Hütten	11
50 Jahre einsatzbereit! Rettungshundegruppe Oberengadin	13
<i>Tourenberichte</i>	
Gedanken zum Jahresprogramm 2016	21
Piz Muragl	23
Verstänclahorn	25
Im Coaz-Gebiet auf Hochtourentage	26
<i>Hütten-Ecke</i>	
Die Saison geht zu Ende	31
<i>JO-Ecke</i>	
Bio-Pfeiler und Via Felici	33

### Hütten-Winter 2015/16

#### Chamanna d'Es-cha

Sylvester 2015/16  
20.02.–17.04.2016

#### Chamanna Jenatsch

26.12.2015–03.01.2016  
06.02.–24.04.2016

#### Chamanna Tschierva

nur Winterraum offen

#### Chamanna Boval

ab Mitte März 2016

#### Rifugio Saoseo

26.12.2015–03.01.2016  
06.02.–24.04.2016





## Gratulationen Oktober 2015

### Unseren Jubilaren herzliche Gratulation zum Geburtstag ☺

<b>70 Jahre</b>			
Häusle-Manet Weiss	Noelle Max	Satteins St. Moritz	19.12.1945 21.12.1945
<b>75 Jahre</b>			
Roth	Peter	Sta Maria V.M.	27.11.1940
<b>80 Jahre</b>			
Meeüs	Elisabeth	Pontresina	03.12.1935
<b>85 Jahre</b>			
Kroseberg Schwab	Ursula Theo	Zuoz Pontresina	17.12.1930 08.12.1930
<b>90 Jahre</b>			
Serena	Johann	Samedan	12.12.1925

## Mutationen Oktober 2015

### Herzlich willkommen im SAC Bernina

Berchtold Susanne, Champfèr, *Brülisauer Annemarie*, Pontresina, Bumb Michael, Zürich, *Faoro Renato C.*, St. Moritz, Forer Debora, Poschiavo, *Gini Alberto*, Champfèr, Ginsig Ursin, Hettlingen, *Ginsig Karin*, Hettlingen, Ginsig Maurus, Hettlingen, *Gross Judith*, Olm/Lux., Kopp Heidi, St. Moritz, *Latscha Reto*, Zuzgen, Marxer Alexandra, St. Moritz, *Melcher Martina*, Zürich, Murtas Chatrina, Celerina, *Murtas Giorgio*, Celerina, Mutschler Tim, St. Moritz, *Raess Liliane*, Zürich, Salzmann Silvia, Chur, *Schmid Ulla*, Basel, Walpen Dominik, Samedan, *Walpen Gianluca*, Samedan, Walpen Fabrizio, Samedan, *Walpen David*, Samedan, Walpen-Oswald Pierangela, Samedan

### Wir nehmen Abschied

Kerle	Ernst	Pontresina	28.9.1920 – 14.7.2015 53 Jahre Mitgliedschaft
-------	-------	------------	--



**serlas** CLIMB

**Bouldern**  
**Klettern**  
**Bowling**  
**Lounge**  
**Pizzeria**

**Der Bergsportspezialist in Pontresina**

**Die Kletter- & Boulderhalle im Engadin**

Via Molstra 163 & 167 • 7504 Pontresina • 081 834 57 58

Serlas 413 • 7525 S-chanf • 081 659 00 01



**F. Duttweiler AG**

**Bauspenglerei**  
**Sanitäre Anlagen**  
**Einbauküchen**  
**Bedachungen**

**7503 Samedan**  
**Telefon 081 851 07 50**  
**Fax 081 851 07 69**

**7500 St. Moritz**  
**Telefon 081 833 40 85**



**wega**

CH-7500 St. Moritz  
Telefon 081 833 31 71

**Buchhandlung**  
**Papeterie**  
**Souvenirs**  
**Spielwaren**

**Das führende**  
**Fachgeschäft für**  
**Bergliteratur**

www.hartmann-bau.ch

www.christoffel-bau.ch

### Ihr zuverlässiger Partner für:

- Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Erdsondenbohrungen / Spezialtiefbau
- Gipsarbeiten / Trockenbau
- Unterlagsböden
- Abdichtungen / Spezialbeläge
- Bohr- und Fräsarbeiten
- Prontolino Kundendienst



Via Surpunt 56 · 7500 St. Moritz  
Tel. 081 837 06 30 · Fax 081 837 06 31



## Rückblick auf die Generalversammlung 2015

### An der Jahresversammlung vom 24. April 2015 durften verschiedene langjährige Mitglieder geehrt werden.

#### 70 Jahre Mitgliedschaft

- Campell Rudolf, Pontresina
- Dick Werner, St. Moritz
- Matossi René, St. Moritz

#### 60 Jahre Mitgliedschaft

- Heitz Hansjürg, Thusis
- Stahel Heinrich, Zell ZH

#### 50 Jahre Mitgliedschaft

- Berthel Roland, Wörth/D
- Fischer Ruth, Zürich
- Käser Peter, Gossau SG
- Kuhn Hans, Dübendorf
- Rauschenbach Jürg, Pontresina
- Salis Marco, Pontresina
- Zuberbühler Karl, Speicher

#### 40 Jahre Mitgliedschaft

- Bollhalder Albert, Büsingen
- Cortesi Alberto, Poschiavo
- Fliri Martin, St. Moritz
- Grossmann Hans-C., Uerikon
- Grossmann Martin, Uetikon a. See
- Habegger Ursula, Samedan
- Kratzer Anton, Unterägeri
- Meuli Peter, Sils/Segl Maria

- Vital-Lanz Dora, S-chanf
- Voelker Georg, Minden/D
- Walder Bruno Stephan, Vaduz
- Zumstein Walter, Windisch

#### 25 Jahre Mitgliedschaft

- Baumgartner Rosemarie, Edlibach
- Baumgartner Hansueli, Edlibach
- Beffa Marco, Celerina
- Blatter Heinz, Samedan
- Caviezel Marisa, Cinuos-chel
- Huber Ernst, Samedan
- Ineichen Bruno, Bever
- Ineichen Margrit, Bever
- Lang Dietrich, Icking
- Meier Antonia, Celerina

#### 125 Jahre SAC Sektion Bernina

Zur Einstimmung auf das Jubiläumsjahr 2016 wurde zum Schluss der Jahresversammlung gemeinsam das Lied La Montanara gesungen.

Die Jubiläums-Jahresversammlung findet am Freitag, 22. April 2016 im Hotel Bernina Samedan statt, dort wo sich am 1. Februar 1891 auf Einladung von Pfarrer Camill Hoffmann 28 Männer versammelten, um im Oberengadin eine neue Sektion des Schweizer Alpenclubs zu gründen.



Die diesjährige GV fand im Hotel Bernina in Samedan statt.

# BOOM SPORT

Galerie St. Moritz-Bad

Tel. 081 832 22 22

Fax 081 833 33 36

info@boom-sport.ch

- In ehrender Anerkennung seiner grossen Verdienste zur touristischen Erschliessung – besonders der Bergeller Granittürme – und seiner aufopfernden und erfolgreichen Tätigkeit zur Hebung des Führerberufes sowie als Hüttenchef der Sektion Bernina, wurde Christian Klucker im Jahre 1921 zum Ehrenmitglied ernannt.

- Zur Erinnerung an die Erstbesteigung des Piz Bernina durch das Ehrenmitglied Dr. Johann Coaz, geb. 31.05.1822, wurde im Jahre 1921, auf Antrag von Dr. Hösli die Erstellung einer Erinnerungstafel bei der Bovalhütte auf den im Jahr 1922 wiederkehrenden 100. Geburtstag des Erstersteigers beschlossen.

- Die Feier des 100. Geburtstages von Dr. Johann Coaz fand am 16. Juli 1922 bei grosser Beteiligung und prächtigem Wetter statt. Am Vorabend bestiegen der Vizepräsident Anton Willy und Führer Christian Zippert, letzterer zum 160. Male, den Piz Bernina und entfachten auf dem Gipfel ein herrliches Höhenfeuer, das weit in das Land der 150 Täler hinausleuchtete.

- Die Vorstandswahlen des Jahres 1930 wurden von der Stellungnahme des bisherigen Vorstandes in Sachen der projektierten Bahn auf den Piz Bernina stark beeinflusst.

- Mit der Statutenrevision im Jahre 1931 wurde auch die Erweiterung des

Vorstandes beschlossen. Zugleich sind Dr. H. Vital und H. Tgetgel als Chef Exkursionswesens und Chef der Jugendorganisation gewählt worden.

- Noch im Jahre 1931 fand der Vorstand, dass die Zeiten nicht dazu angehtan seien, um grosse Feierlichkeiten zu veranstalten und beschlossen daher, der 40-jährige Jubiläumsfeier der Sektion anlässlich der Herbstversammlung in Zuoz in ganz bescheidenen Rahmen zu gedenken.

- Gewisse Auswüchse in der Beteiligung von Damen an unseren Sektionstouren, veranlassten den Vorstand zum Beschluss, dieselben nur noch zu denselben zuzulassen, wenn deren Angehörige Mitglieder unserer Sektion sind.

- Im Jahre 1938 musste ein Gesuch des Kurvereins St. Moritz, unsere Tourenprogramme auch in das Sportprogramm desselben aufzunehmen, aus grundsätzlichen Erwägungen abgelehnt werden.

- An der A. V. des S. A. C. vom 1940 in Glarus wurde unserer Sektion die grosse Ehre zuteilt, mit der Geschäftsleitung des S. A. C. für die Periode 1941–1943 betraut zu werden. Mit Akklamation wurde unser Kandidat, Dr. med. Rud. Campell zum Zentralpräsidenten des Schweizerischen Alpenclub gewählt.

**Eine ausführliche Chronik folgt im folgenden il Bernina, der Spezialausgabe!**

**Secziun Bernina**

**125 ans**  
**1891–2016**



## Vorankündigung der Festivitäten zum Jubiläum

- **Jubiläumseröffnung:**  
1. Februar 2016

→ Zu diesem Zeitpunkt erscheint auch die Festaussgabe der Clubzeitschrift «il Bernina».

- **Jubiläums-Jahresversammlung:**  
22. April 2016

- **Hüttenfeste zum Jubiläum:**

→ In jeder Hütte findet ein Fest im Rahmen des Jubiläums statt.

→ Zu diesen Anlässen wird ein Jubiläumswein produziert, der das ganze Jahr über in den Hütten angeboten wird und auch über den Versand von den einzelnen SAC-Mitgliedern gekauft werden kann. Näheres dazu folgt auf unserer Homepage: [www.sac-bernina.ch](http://www.sac-bernina.ch)

→ Des weiteren werden Jubiläumsfahnen produziert, die auf den Hütten in den Wind gehisst werden.

- Auf das ganze Jubiläumsjahr verteilt, werden spezielle Jubiläumstouren angeboten, welche im Tourenprogramm 15/16 bekanntgegeben werden (anfangs Dezember auf: [www.sac-bernina.ch](http://www.sac-bernina.ch)).

- Auch die JO SAC Bernina bietet – auf das ganze Jubiläumsjahr verteilt – spezielle Touren an, mehr ist 2016 auf ihrer Webseite zu erfahren: [www.jo-bernina.ch](http://www.jo-bernina.ch)

- Während des Jubiläumsjahres ist im Museum Alpin in Pontresina eine Dauerausstellung über Geschichte und Entstehung der Sektion SAC Bernina offen für die Öffentlichkeit.

- Es sind ausserdem bereits Jubiläumswesten angeboten und verkauft worden, zu einem sehr guten Preis und in hervorragender Qualität. Näheres ist auch auf unserer Homepage zu erfahren. Die Vorbestellung ging noch bis Ende September. Zu bestaunen dann an einzelnen SAC-Mitgliedern.

# WoodStar WS1®

Bärenstarker Familienzuwachs: Die neue Egokiefer Fensterlinie in Holz/Aluminium und Holz.

Klimaschutz inbegriffen.

Ihr Spezialist:



**RETO GSCHWEND**  
FENSTER UND HOLZBAU  
*L. Moritz*

Via Palüd 1  
7500 St. Moritz  
Tel. 081 833 35 92  
www.retogschwend.ch  
info@retogschwend.ch

Vorsprung durch Ideen.

**EgoKiefer**  
Fenster und Türen

Sauna, Solarium,  
Dampfbad und Fitnessraum  
Selfservice, Restaurant, Bar  
Stübli für Ihren speziellen Anlass  
Zimmer mit TV ab Fr. 50.–



Das «Brauerei-Team»  
freut sich auf Ihren Besuch

*gut · günstig · gemütlich*  
7505 Celerina · Telefon 081 832 18 74 · Fax 081 832 18 77  
www.alte-brauerei.ch · e-mail: altebrauerei@bluewin.ch

## Ressort Umwelt: Die Welt rund um unsere Hütten

Unsere Sektion besitzt gesamt fünf SAC-Hütten – das ist im Vergleich zu vielen anderen Sektionen viel.

Dabei ist jede Hütte anders. Neuer oder älteren Datums, einfach gehalten oder relativ modern ausgebaut, mit saisonalen Gästeströmen oder ganzjährig bewartet. So vielfältig die Hütten selber sind, so verschieden ist auch die Umgebung, in der sie liegen.

Im Rahmen einer studentischen Arbeit wurden die wichtigsten naturräumlichen, floristischen und faunistischen Eigenheiten der fünf Hütten der Sektion zusammengetragen. Dabei erfahren wir etwas über Eigenheiten der Geologie, Gesteine rund um die Hütte, aber auch,

welche Pflanzen in der Nähe wachsen und welche Tiere beobachtet werden können. Mit kurzen Steckbriefen werden Gesteine, Tier- und Pflanzenarten erklärt, um die Erkennung draussen einfacher zu machen.

In einem nächsten Schritt werden wir die Daten aufbereiten, vervollständigen und über unsere Website verfügbar machen. Wir hoffen, damit unseren Gästen, die Hütten und deren Umgebung näher bringen zu können, und mehr über die Lebensbedingungen dort oben zu erfahren.

Ergänzungen, Korrekturen und Anregungen nehmen wir im Arbeitsprozess gerne entgegen.







**MARTINELLI AG**  
Bauunternehmung/Gipsergeschäft

Telefon 081 833 39 25 • Fax 081 833 92 90  
E-Mail: info@martinelli-bau.ch • Internet: www.martinelli-bau.ch

• *Bauen ist Vertrauenssache* •

081 837 32 32  
pomatti.ch

**Pomatti**

*Mehr als Strom.*



**UNSERE BERGE  
ALS LEIDENSCHAFT**



**DRUCKSACHEN  
MIT BERGGEIST**

www.tipo-menghini.ch

## 50 Jahre einsatzbereit!

Im September 2015 kann die Rettungshundegruppe der SAC Sektion Bernina ihr 50-jähriges Jubiläum feiern. Seit 50 Jahren sind die Rettungshundeteams, welche in der Lawinenrettung trotz moderner Technik, sowie in der Vermissten-suche im Gebirge während den Sommermonaten unentbehrlich sind, einsatzbereit.

### Geschichte

Die Geschichte des Lawinenhundes geht bis ins Jahr 1938 zurück, wo zufälligerweise der bekannte Kynologe Ferdinand Schmutz einer Lawinenrettung beige-wohnt, und gesehen hat, wie ein kleiner Hund an der gleichen Stelle scharrte und bellte. Nachdem der Meister des Hun-

eine Gruppe zu gründen. Die Gründungssitzung der Lawinenhundegruppe Oberengadin fand am 24.09.1965 im Hotel Des Alpes in Samedan statt. Die Gründer der Gruppe und somit im Vorstand waren Johannes Cordett aus Zuoz (Präsident), Adolf Felix aus Sils (Kassier), Jakob Lieberherr aus Samedan (Aktuar), Christian Tischhauser aus Celerina und Stefan Bernhard aus Silvaplana, beide als Beisitzer. Von 1967 bis 1984 übernahm Gian Paul Caratsch aus S-chanf das Präsidium, von 1984 bis 2004 Georg Jenny ebenfalls aus S-chanf. Von 2004 bis 2010 war Guido Demont aus Celerina der letzte Präsident der Gruppe. Nachdem Guido den Rücktritt gegeben



des an dieser Stelle geborgen werden konnte, wurde klar, welche Fähigkeiten der treue Begleiter des Menschen hat. Daraufhin wurden Sanitätshunde der Armee während der Kriegszeit als Lawinenhunde eingesetzt. Diese Militärhundeführer waren später in der ganzen Schweiz verstreut und leisteten auch ausserhalb der Armee Hilfe. Im Jahre 1965 beschloss man auch im Oberengadin, mit Lawinenhunden eine organisierte Rettung zu betreiben, und beschloss,



hatte, wurde entschieden, die Gruppe ohne Präsident weiterzuführen und einen administrativen und einen technischen Leiter zu ernennen.

### Pikettdienst

Bereits am 28.12.1965 wurde an einer Versammlung entschieden, dass ab Dezember bis anfangs Mai, einen organisierten Pikettdienst der Lawinenhunde zur Verfügung zu stellen. Mit wenigen Ausnahmen wurde dies seitdem zur Ver-



Seit 1998 im Bernina-Gebiet tätig



**Jon Demonti & Partners**

Islas | 7524 Zuoz | T 081 850 17 17 | jon.demonti@suedbuenda.ch



Helikopterflug an den Einsatzort

fügung gestellt. Vom 20.12. bis anfangs Mai stehen 1 bis 2 Hundeteams tagtäglich, 24 Stunden am Tag einsatzbereit. Diese Einsatzbereitschaft fordert von jedem einzelnen Hundeführer viel Organisationstalent und ebenso viel Wille. Denn, der Pikettdienst wurde noch nie entschädigt. Die Hundeführer leisten jeden Winter, je nachdem wie viel Hundeteams zur Verfügung stehen, 4 bis 7 Wochen Pikettdienst. Jeden Tag muss der Hund und die Ausrüstung mitgenommen werden, denn der Alarm könnte zu jeder Zeit losgehen und der Helikopter ist schnell zur Stelle und holt das pikettleistende Hundeteam innert wenigen Minuten ab.

### Übungsbetrieb

Schon zu den Anfangszeiten der Gruppe hat es «gemenschelt», dies konnte der Schreibende aus namhaften Briefen, die er in vielen Ordnern gefunden hatte, entnehmen. Heutzutage wird per E-Mail kommuniziert, dazumal wurden Briefe in einem nicht immer kollegialen Umgangston verfasst und dem Empfänger zugestellt. Ob früher oder heute, irgendwie hat man immer wieder die Kurve bekommen. Das Übungsprogramm vom Winter 1968/1969 wurde in folgender direkten Rede verfasst:

«Es ist selbstverständlich, dass wir gemeinsam die Übungsfelder vorbereiten, die erst nach getaner Arbeit eintreffen, sind nicht gerne gesehene Teilnehmer». Auch heute werden bis zu 8 bis 9 Übungen im Winter, und genau so viel Geländesuchübungen im Sommer organisiert. Hinzu kommen noch die Kurse, welche jedes Einsatzfähige Hundeteam absolvieren muss, um seine Einsatzfähigkeit alle 2 Jahre zu bestätigen.

### Zu viele Lawinenhundeteams, immerhin ist es kein Hobby!

Der Vorstand der Lawinenhundegruppe teilte mit Schreiben vom 15.11.1972 dem Verantwortlichen des SAC Hundewesens mit, dass im Oberengadin 18 brevetierte Lawinenhunde zurzeit einsatzfähig seien und dass man Neuanmeldungen nur noch in exponierte Punkte zulassen sollte (Bergbahnen, SAC Hütten usw.) Man sollte den Modetrend, einen Lawinenhund zu führen, unterbinden. Schliesslich sei der Lawinenhund kein Hobby, sondern eine lebensbewusste Einstellung zur Sache. Heutzutage sind wir unterbesetzt, sogar vielleicht kurzfristig sogar nicht mehr in der Lage, von Dezember bis Mai einen ständigen Pikettdienst zur Verfügung zu



Geländesuchhund mit Bringsel



stellen. Denn zurzeit sind 6 Teams noch einsatzfähig, von denen sind 3 Hunde 10 Jahre alt, ein Hund 9 Jahre und 2 Hunde 5 Jahre alt. Es freut uns aber sehr, dass wir 2–3 «Junge» gewinnen konnten, allerdings sind diese Hunde aber noch jung und müssen zuerst noch die Ausbildung starten. Immerhin haben wir ein Hundeteam, welches nächsten Winter die Einsatzfähigkeit erlangt und somit beim Pikettdienst uns unterstützen kann. Heutzutage ist es schwierig, sei es seitens des Arbeitgebers oder seitens der Familie, welche auf Freizeit verzichten muss, neue interessierte Hundeführer anzuwerben. Leider und wie überall will sich niemand mehr binden und Verantwortung übernehmen. Ebenso sind die Arbeitgeber nicht mehr gewillt, auf ihre Angestellten zu jeder Zeit verzichten zu müssen. In diesem Zusammenhang möchten wir den Arbeitgebern der aktuellen Hundeteams herzlichst für die Unterstützung danken. Dies sind die Languard Bahn in Pontresina, die Klinik Gut in St. Moritz, die Heli Bernina in Samedan sowie die Gemeinde S-chanf. Auch danken möchten wir den Familien von Mandy, Andy, Davide, Roman und Duri sowie der Freundin von Christian für die ständige Unterstützung und Bereitschaft, auf vieles zu verzichten.



Einsatzflug

## Vergleich und Rückblick

Jahr	Anzahl einsatzfähige Hundeteams
2014/2015	6, davon 1 im Puschlav stationiert
2003/2004	13, davon 2 im Puschlav und Bergell stationiert
1989/1990	20 Einsatzfähige
1987/1988	23 Einsatzfähige
1980/1981	10 Einsatzfähige
1971/1972	18 Einsatzfähige
1968/1969	14 Einsatzfähige



Lawinenhund beim Eindringen

## Einsätze

Ernstesätze haben die Lawinenhundeteams, je nach Schneeverhältnisse, 2–10 pro Winter. Meistens sind es Kontrollsuchen, da keine Zeugen vorhanden sind oder die auslösende Person den Lawinenabgang nicht gemeldet hat. Es gibt auch Einsätze, welche einem sehr belasten, speziell wenn Kinder verschüttet werden oder bei Personen, welche die Hundeführer gekannt haben und dessen Schicksal einem sehr nahe geht. Es kann aber erwähnt werden, dass eine psychologische Hilfe in unserer Gegend immer gewährleistet ist, sei es während des Briefings oder auch später durch Hündlerkollegen oder sogar durch andere Retter. Wir Hundeführer sind in diesem Zusammenhang gut aufgehoben.

stile  
alpino

# Mountain Sports & Lifestyle Store

The complete line!

stilealpino.ch

Engadin · Samedan, Plazzet 16, T: 081 850 02 22

Tessin · Lugano-Canobbio, via Sonvico 8b, T: 091 940 10 00





**Der Einsatz mit den meisten Hunden vor Ort:** Beim Lawinenglück vom 25.02.1977 am Julierpass standen 9 Lawinenhundeteams und mehr als 50 Retter im Einsatz. Es wurden keine verschüttete Fahrzeuge gefunden.



**Der längste Einsatz:**

Der längste Einsatz fand im Jahre 1972 statt, denn dieser dauerte fast 4 Monate. Beim besagten Lawinenglück vom 13.03.1972 im Val Roseg wurden zwei Personen verschüttet. Da man die beiden Verunfallten nicht fand, wurde beschlossen, wöchentlich und abwechselnd mit Hunden den Lawinenkegel abzusuchen. Erst am 24.06.1972 wurde die erste Leiche, und eine Woche später am 01.07.1972 die zweite Leiche geborgen.

**Der Geländesuchhund**

Was im Schnee Lawinenhunde leisten, leisten in der wärmeren Jahreszeit die Geländesuchhunde. Viel später als die Lawinenhunde, nämlich als das Wandern und zu Berg gehen zur Mode kam. In den 90er wurden die ersten Geländesuchhunde in Zusammenarbeit zwischen SAC und Redog ausgebildet. Heutzutage werden die Geländesuchhunde von beiden Organisationen getrennt ausgebildet. In der Region Graubünden Süd (Engadin, Val Müstair, Samnaun, Puschlav und Bergell) sind zurzeit zwei Einsatzfähige Hundeteams sowie 2 Teams in Ausbildung. Auch diese Ausbildung ist sehr zeitintensiv und verlangt viel Kondition und Ausdauer von Hund und Hundeführer, denn die Geländesuchhundeteams werden im Gebirge, im unwegsamen Gelände eingesetzt. Die Geländesuchhunde können den Vermissten durch anhalten-

des Verbellen anzeigen oder indem sie ein Bringsel in den Fang nehmen, zum Hundeführer zurückkehren und ihn anschliessend zum Vermissten führen. Das Verbellen kann bereits mit Welpen geübt werden. Das Erfolgserlebnis ist direkt mit dem Auffinden verbunden. Es gibt aber zu bedenken, dass dieser Aufbau gewisse Nachteile hat. Durch Geräusche am Berg wie Wind, Sturm, Bäche oder das Knattern der Helikopter kann das Bellen manchmal nur sehr schwer lokalisiert werden. Beim Bringseln muss der Hund sehr viel laufen, was nach einer längeren Suche (mehrere Tage, oder mehrere Vermissten) auch mühsam sein kann.

**Wann kommt ein GS-Hund zum Einsatz?** Um Berggänger, die sich verlaufen haben, kranke und verunfallte Personen, Verwirrte oder sogar Kinder, die nicht mehr auffindbar sind, zu suchen.

**Und zum Schluss**

Damit die Geländesuchhundeteams, welche ebenfalls einen unermüdlichen Einsatz zugunsten der Allgemeinheit bieten, nicht untergehen, hat sich die Generalversammlung der Gruppe vom 18. November 2011 für eine Namensänderung entschieden. Aus Lawinenhundegruppe wurde Rettungshundeteam Oberengadin.

*Duri Schwenninger*

**Wir beraten, planen und bauen.**

Architektur heisst Verantwortung.  
Verantwortung der Gesellschaft, den Menschen und der Umwelt gegenüber.



Dipl. Architekten/Techniker | Forcella Alessandro Dipl. Architekt FH/SIA | Via Charels Suot 16 | T 081 851 00 90 | info@fh-architektur.ch  
Beratung | Planung | Ausführung | Hartmann Gian-Andrea Dipl. Techniker HF | CH-7502 Bever | F 081 851 00 91 | www.fh-architektur.ch

the wonder skin

Skifelle aus Glarus.  
www.colltex.ch

**Whizz!**

**colltex**  
climbing skins



## MONTEBELLO Service AG

7504 Pontresina

Tel. 081 838 84 04

Fax 081 838 84 14

Mercedes-Benz [www.montebello.ch](http://www.montebello.ch)

[info@montebello.ch](mailto:info@montebello.ch)

Offizieller Mercedes-Benz After-Sales Partner  
für Lastwagen und Transporter



## Vito – sprinter – actros

Ihr Partner für Service und Reparaturen

Telefon 081 838 84 04



## Liebe SAC-Mitgliederinnen und -Mitglieder

Die Tourenplanung für das Jubiläumsjahr unserer Sektion steht vor der Türe. Bis heute wurde das Tourenprogramm ausschliesslich durch die Tourenkommission zusammengestellt und mit Erfolg umgesetzt. Dies Dank dem grossen Einsatz meiner TL-Kolleginnen und -Kollegen, bei welchen ich mich herzlich bedanken möchte.

Ich kann mir aber gut vorstellen, dass es unter Euch Tourenteilnehmer gibt, die neue Ideen, Anregungen und Veränderungen einbringen möchten – dies un-

abhängig davon, ob jemand regelmässig auf Touren mitkommt, oder nicht.

Um das Tourenprogramm verbessern zu können, ist die Tourenkommission auf Feedback angewiesen. Deshalb bitte ich Euch, Ideen, Anregungen, Kritik, aber auch Positives, an die folgende E-Mailadresse zu richten:

[tourenleiterchef@sac-bernina.ch](mailto:tourenleiterchef@sac-bernina.ch)

**Besten Dank  
Ezio**

*September 2015 – Auf der Ferrata del Centenario  
al Monte Grona. Gipfel erreicht!*







Die Webfactory der Engadiner.



Wirkungsvolle Webprojekte.  
Modular erweiterbar.

Mit gammeter.web und Typo3 verwalten Sie Ihre Website selbstständig und erhalten volle Flexibilität zu fairen Preisen. Die Website ist modular aufgebaut und Erweiterungen können jederzeit flexibel integriert werden. Wir unterstützen Sie auch nach der Umsetzung Ihres Webprojekts, Beratung und Schulung inbegriffen.

[www.gammeterweb.ch](http://www.gammeterweb.ch)

Neue Website ab  
**1800 CHF**



## Piz Muragl / 21.06.2015

Die wohl letzten Schneeflocken vor der langen Wärmeperiode haben uns am 21.06.2015 zusammen mit Steinböcken über den Muot da Barba Peider auf den Piz Muragl begleitet.

David hat uns über die neu-gelernten Heilkräuter bzw. Giftcocktails entlang des Wegs erzählt, Martin wusste einiges über die Lawinenverbauungen am Schafberg zu berichten und unter der fachkundigen Leitung von Stefan haben wir auf dem Gipfel eine kleine Käsedegustation durchgeführt ...

Da der Piz Muragl an diesem Tag einfach die falsche Höhe für eine gute Aussicht hatte (wolkenverhangen), sind wir schneller als gedacht über die Schneefelder ins Val Muragl zum Tee in den unteren Schafberg gerutscht ...

*David, Stefan und Martin (Verfasser)*



**GRILL & LOUNGE**



**Crap da Fö**  
PALÜ PONTRESINA

# GRILL & RESTAURANT

*Feines vom Holzgrill,  
lokale Beilagen und  
Klassiker aus der Engadiner Küche*

**LA MAISA!**  
*Ein Holztisch, ein Menü, 18 Freunde!*

**LOUNGE & BAR**  
*Weine im Offenausschank am Kamin x  
An der Bar Cocktails & Snacks x*

**TÄGLICH FÜR LUNCH & DINNER**

«Crap da Fö» Grill & Lounge im HOTEL PALÜ, PONTRESINA  
Tel. +41 81 838 95 95 · info@palue.ch · www.palue.ch




**SUUNTO AMBIT3 PEAK**  
THE MULTISPORT EXPERIENCE



**Scherbel**  
CHRONOMÉTRIE - BIJOUTERIE  
Via Maistra 5 - 7500 St. Moritz

**SUUNTO**  
www.suunto.com

## Verstanclahorn / 07.07.2015

TL: Michael Gartmann, TN: Irene Hartmann, Renato Cortesi, Julia Staat  
Hier ein kleiner fotografischer Auszug:

1.



2.



3.



4.



5.



6.



1. Blick Richtung Torwache (links), Verstanclasattel und unserem heutigen Ziel Verstanclahorn (rechts)
2. Steigeisen werden montiert und los geht's, das Couloir hoch zum Sattel
3. Michi aufmerksam und immer alles im Überblick – we are Friends!
4. Blick Richtung Gross Seehorn (links) und Gross Litzner (rechts)
5. schnelle Abfahrt – vom Vernelasattel
6. Gipfelfoto: Renato, Michi, Irene (und Piz Linard im Hintergrund)



TL: Yvonne Carisch,  
TN: Christina Bucher, Catia Cortesi,  
Patricia Lüthi, Julia Staat

### Wetter

Patricia hat ihr Handy abends immer Richtung Fenster gestreckt und wahrhaftig immer wieder neuste Wettermeldungen weitergeben können – **aber:** Wie im vergangenen Sommer nie allzu ernst nehmen und von mindestens bis Nachmittags trockenen Verhältnissen ausgehen – **hat sich voll bewährt!**

Nur unsere interessanten Nachmittagsweiterbildungen im Gletscher fielen buchstäblich ins Wasser.

**Abhilfe:** Treppe und überdeckter Platz im Untergeschoss der Coazhütte lassen viele seiltechnische Übungen zu. Zudem bietet Alois wunderbare Nachmittagsverpflegungen an!

Wenn's draussen regnet, noch viel mehr zu geniessen! Tatsch mit Apfelsmus, Rösti mit Speck, Kuchen ...

Am **Sonntag** früh geht es gleich hinter der Hütte steil die Moräne hinauf. Unüberhörbar – auch schon in der Nacht – wie wegen des warmen Sommers der Gletscher kalbert und mächtige Eisbrocken zu Tale donnern. Oben auf dem Gletscher das Anseilen, das dank gestrigem Training sehr schnell vor sich



engadiner  
lehrwerkstatt

SCHREINEREI MIT AUSBILDUNG

**Wohnraum nach Ihren Wünschen**

Lehrwerkstatt für Schreiner 7503 Samedan 081 851 09 90 lehrwerkstatt.ch

Sonntag: Chapütschin, Gletscher & Gipfel

geht. Mehr Zeit braucht der Genuss eines zweiten Frühstücks.

Für mich dann der schönste Teil: Kletternd gelangen wir via den Südwestgrat auf den Gipfel des Chapütschin. Wunderbarer Ausblick und sonniges Wetter belohnen die zurückgelegten Höhenmeter!

Wir geniessen die Ruhe hier oben, bis eine deutsche Seilschaft auftaucht. Nun üben wir je nach Gelände beim Hinuntergehen zum Gletscher das Gehen am kurzen oder langen Seil. Wie immer braucht das Abseilen bei der vorgegebenen Stelle nach der Gletscherpassage einige Zeit. Wer wartet, beobachtet einige der Deutschen, welche einen ganz speziellen Weg gewählt haben. Von Glück kann der eine sprechen, der einen grösseren Felsbrocken loslöst – gewaltiger Krach. Mehr können wir im Moment nicht feststellen. Abends nach dem Nachtessen werden weitere Details ausgetauscht.

Wie gewünscht kommen wir trocken zur Coazhütte zurück. Wenig später dann verdunkelt sich der Himmel, Regen zieht auf.

**Montag:** Nach einer Nacht, in welcher die meisten von uns viel besser geschlafen haben, schlagen wir am Morgen früh den für alle unbekanntem Weg via Fuorcla Fex-Roseg Richtung Crasta dal Lej Sgrischus ein. Auch heute geht es bald in die Höhe, aber in einem von Yvonne vorgegebenen sehr konstanten und angenehmen Tempo. Vielen Dank





## BAUEN IST UNSERE LEIDENSCHAFT



im Tiefbau - in den Bergen



im Hochbau - bei Schadstoffsanierungen

# Seiler

## Hoch- und Tiefbau

*Pontresina*  
piz bernina engadin

Tel. 081 838 82 82 . [www.seilerbau.ch](http://www.seilerbau.ch) . Fax 081 838 82 92



Montag:  
Auf der Crasta dal Lej Sgrischus

– auf diese Weise waren die oft steilen Aufstiege gut zu bewältigen!

Noch etwas unter der Fuorcla gibt es ein Materialdepot: Pickel, Eisschrauben, Steigeisen, «Pyjamas und Necessaires» werden mit Wonne hier gelassen. Ein überhängender Stein gibt sogar etwas Sicherheit, dass das Material trocken bleibt, auch wenn Regen käme – zur Zeit von den verschiedenen Wolken her nicht ganz auszuschliessen. Oben auf der Fuorcla wird der Blick frei ins Oberengadin, respektive auf ein dickes Wolkenband. Schön darauf hinunterzuschauen!

Nun beginnt der Aufstieg über den Blockgrat. Aufmerksamkeit gilt losen Steinen und vom Regen durchnässten Flechten und Moosen. Aber grundsätzlich ist es gut zum Klettern und alle geniessen das. Die Zeit aber verstreicht – an einer Stelle durch einzelnes Sichern sowohl im Aufstieg als dann auch im

Abstieg. Der Blick vom Gipfel ist wiederum wunderbar, aber der kühle Wind und die Unklarheit, wann der Regen kommt, lässt uns nicht lange ober verharren. Wie gewünscht wird das Wetter besser und beim Aufstieg zur Fuorcla Surlej sind die meisten dankbar um kurze Hosen und den Wind, der uns die Nachmittagshitze einigermaßen erträglich macht.

Ganz beglückt gelangen wir zur Mittelstation Murtel und die Zeit macht es möglich, zum Abschluss noch zusammen ein Glacé zu geniessen, bevor alle wieder in verschiedenen Richtungen nachhause fahren.

Yvonne nochmals ganz herzlichen Dank für diese 3 herrlichen Tage! Der Dank gilt auch den anderen der Gruppe – die Schreiberin, die älteste im Frauenbunde – hat es sehr genossen!

*Christa Koestler*



Montag: Rast auf der Fuorcla Fex-Roseg

# WoodStar WS1®

Bärenstarker Familienzuwachs: Die neue Egokiefer Fensterlinie in Holz/Aluminium und Holz.



**Klimaschutz inbegriffen.**

Ihr Spezialist:



**RETO GSCHWEND**  
FENSTER UND HOLZBAU  
*St. Moritz*

Via Palüd 1  
7500 St. Moritz  
Tel. 081 833 35 92  
www.retogschwend.ch  
info@retogschwend.ch

**Vorsprung durch Ideen. EgoKiefer**  
Fenster und Türen

## Impressum

32. Jahrgang Nr. 128  
Mitteilungsblatt der Sektion Bernina des Schweizer Alpen Clubs

**Redaktion und Inseratenannahme:**  
Julia Staat, Cresta 10, 7422 Tartar  
redaktion@sac-bernina.ch

**Adressänderungen:**  
Antonia Meier, Truoch Provizel 3, 7505 Celerina  
mitgliederverwaltung@sac-bernina.ch

**Druck:**  
Gammeter Druck und Verlag St. Moritz AG  
Zentrum für Druck, Medien und Verlag, 7500 St. Moritz

Erscheint viermal jährlich  
Februar, April, Juli und Oktober/November

**Titelbild:** Piz Bernina  
**Foto:** Romano Salis, www.salisromano.500px.com

## Hütten-Ecke

### Ereignisse Sommer 2015 (einzelne Auszüge)

#### auf der Chamanna Boval:

«Pers- und Morteratschgletscher haben sich getrennt!» *Röbi*

#### auf der Chamanna d'Es-cha:

«Neben der vielen Sonne, Yoga auf dem Berg, interessanten Gästen spürten wir auch den starken Franken, gemeinsam mit einer Klasse arbeiteten wir am Hüttenweg und Hüttenfreunde kochten feine Capuns Herzlichen Dank für alle Besuche!» *Gabi und Stefan*



#### auf der Chamanna Tschierva:

«Die Sommersaison war kurz, ereignisreich und intensiv. Juli und August schön und sehr warm, fast zu warm, dafür kam der Schnee leider viel zu früh und ging fast nicht mehr weg ...

Im September mussten einige Alpinisten ins Tal geflogen werden, welche die Verhältnisse unterschätzt haben.» *Caro*



#### auf dem Rifugio Saoseo:

«Nach einem schönen und heissen Sommer schreiten wir zusammen mit dem farbenprächtigen Herbst langsam dem Saisonende entgegen. Bis dahin hoffen wir auf noch viele sonnige Tage! Mit herzlichen Grüßen!» *Saoseo-Team*



#### auf der Chamanna Jenatsch:

immer spannend ihr Hüttenbuch auf:  
[www.chamannajenatsch.ch](http://www.chamannajenatsch.ch)





Wir rösten seit 1912 höchsten Kaffeegenuss in Graubünden!



**Café Badilatti**

**Besuchen Sie unser Kaffeemuseum „Caferama“ und Shop in Zuoz**  
 Von Montag bis Freitag, von 15.00 bis 18.00 Uhr\*  
 Betriebsführung jeweils am Donnerstag um 16.00 Uhr auf Voranmeldung.\*  
 \*während der Saison

Täglich geöffnet: Unser Internet-Shop auf [www.cafe-badilatti.ch](http://www.cafe-badilatti.ch)

Kaffee Badilatti & Co. AG  
 Chesa Café  
 7524 Zuoz

Tel. 081 854 27 27  
[www.cafe-badilatti.ch](http://www.cafe-badilatti.ch)

IM EINKLANG




INSPIRATION HOLZ  
 Natürlich, nachhaltig, individuell  
 Tradition und Moderne verbinden sich in einzigartiger Weise.  
 Wir machen das für Sie.

**MALLOTH**  
**HOLZBAU**  
 ST. MORITZ

Malloth Holzbau AG · Via Sent 2 · 7500 St. Moritz (Bad) · Tel. 081 830 00 70 · [www.malloth-holzbau.ch](http://www.malloth-holzbau.ch)

SAC Bernina **JOECKE** 

**Biopfeiler und Via Felici**  
**27.06.2015**

Es war an einem Samstagmorgen Ende Juni. Eine muntere und unerschrockene Schar Jo-ler traf sich an der Talstation der Albignabahn. Ziel der jungen Kletterer: Biopfeiler und Via Felici ...

*Die Bilder sagen es: Die Jo-ler haben Spass gehabt! Danke an die Leiter!*





**Die einheimische Helikoptergesellschaft  
im Dienste der Öffentlichkeit**



*Foto und Filmflüge  
Rund- + Taxiflüge  
Materialtransporte  
Rettungsflüge im Auftrag der Rega  
Geschenkgutscheine*

**HELIBERNINA.ch**

**Engadin Airport +41 81 851 18 18**



3804

7523 Madulain      7504 Pontresina  
Tel. 081 854 32 42      Tel. 081 834 52 52

**Beratung ■ Planung ■ Ausführung**

***elektrobernina@bluewin.ch***

Für jedes Ziel die

*passende*

Anlagemöglichkeit.

Individuelle Lösungen für Ihre persönlichen Anlageziele und Ihre Vorsorge. Wir freuen uns darauf, Sie beraten zu dürfen.

Erfahren Sie mehr in jeder UBS-Geschäftsstelle, unter 0848 848 052 oder auf [www.ubs.com/anlegen](http://www.ubs.com/anlegen)

UBS AG  
Via Maistra 14  
7500 St. Moritz  
Tel. 081-837 74 40



# Die Alpen-Schuhmacher



- Know-how
- Performance
- Qualität
- Sicherheit



Unser Service ist in den besten  
Fachgeschäften erhältlich



**New Rada Schuhmacherei**  
7503 Samedan, Plazzet 14

[info@newrada.ch](mailto:info@newrada.ch)

**New Rada Service Center**  
7742 Poschiavo, Via Nova

+41 81 852 11 38

[www.newrada.ch](http://www.newrada.ch)